



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, 11055 Berlin

Frau
Steffi Lemke MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Postaustausch

Rita Schwarzelühr-Sutter
Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

TEL +49 3018 305-2030

FAX +49 3018 305-2039

buero.schwarzeluehr@bmu.bund.de

www.bmu.bund.de

Berlin, 28. Jan. 2019

Sehr geehrte Frau Kollegin,

liebe Frau Lemke,

Ihre Schriftliche Frage mit der Arbeitsnummer 01/236 vom 16. Januar 2019
(Eingang im Bundeskanzleramt am 18. Januar 2019) beantworte ich wie
folgt:

Frage 01/236

„Welche einheitlichen und detaillierten Erkenntnisse, bezugnehmend auf die Antwort der Bundesregierung auf meine Schriftliche Frage 74 auf Bundestagsdrucksache 19/605 vom Januar 2018, hat die Bundesregierung inzwischen zum Zustand und Gefährdung der 34 deutschen Feuchtgebiete (Ramsar-Gebiete), und wie stellt sich darüber hinaus die Entwicklung der Fläche trockengelegter Moorböden in Deutschland aktuell dar?“

Antwort

Der Bundesregierung liegen noch keine einheitlichen und detaillierten Erkenntnisse zum Zustand der 34 deutschen Ramsar-Gebiete und zu ihrer Gefährdung vor.





Seite 2

Die Aktualisierung der RIS-Datenblätter (Ramsar Information Sheets) aller deutschen Ramsar-Gebiete, die nach dem vom Ramsar-Sekretariat initiierten Verfahren zur Aktualisierung der Information über die Gebiete und zur Vereinheitlichung der Darstellung erfolgt, wird voraussichtlich Ende des Jahres 2019 abgeschlossen sein. Daraus werden sich Aussagen zum Zustand und Gefährdung der einzelnen Gebiete treffen lassen. Die Aktualisierung der Daten soll dann im Abstand von jeweils sechs Jahren erfolgen.

Die Fläche der trockengelegten Moorböden in Deutschland lässt sich nur überschlägig ermitteln, da sie nicht durch ein Monitoring gesondert erfasst wird. Es wird davon ausgegangen, dass die Fläche der trockengelegten Moorböden in Deutschland rückläufig ist. Ursächlich dafür sind der anhaltende Torfchwund auf genutzten Standorten und, in geringerem Umfang, die Wiedervernässung von Flächen zumeist aus Gründen des Naturschutzes.

Mit freundlichen Grüßen

Rita Schwarmüller